

## PRESSEINFORMATION

von Sylke Becker  
Telefon +49 69 756081-33  
E-Mail s.becker@vdw.de

### **EMO Innovation Stage präsentiert Zukunftstrends der Fertigungstechnik**

#### **P.O.P. Talks diskutieren Perspektiven von KI in der Produktion**

**Frankfurt am Main, 13. August 2025.** – In Zeiten großer Herausforderungen und erheblicher Belastungen sind neue Impulse zur Stärkung von Innovationskraft und Zukunftsfähigkeit der Produktion gefragter denn je. Diese Impulse bietet die EMO Hannover, Weltleitmesse der Produktionstechnologie, vom 22. bis 26. September auf der *EMO Innovation Stage*. Während der gesamten Messe gewährt die zentrale Plattform in Halle 12, Stand A60, Einblicke in relevante technische Trends, unternehmerische Strategien und übergeordnete Perspektiven. „Wir haben Vertreterinnen und Vertreter unserer Aussteller, Repräsentanten wichtiger Abnehmerbranchen sowie Experten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik gebeten, ihre Einschätzung zur künftigen Entwicklung der internationalen Industrie darzustellen“, beschreibt Dr. Markus Heering, Geschäftsführer beim EMO-Veranstalter VDW, die Zielsetzung.

**Innovate Manufacturing.**

[www.emo-hannover.de](http://www.emo-hannover.de)

Ein besonderes Highlight sind die so genannten *P.O.P.-Talks - Perspectives of Production* – kurze, pointierte Impulsvorträge mit anschließender Diskussion. Internationale Unternehmenslenker und Experten geben Denkanstöße zu Einsatz und Auswirkung Künstlicher Intelligenz (KI) in der Fertigung. An den fünf Messetagen treffen Sie auf der EMO Innovation Stage jeweils zwischen 14:00 und 15:00 Uhr

- Prof. Dr. Patrick Glauner, Professor für KI an der TU Deggendorf und Geschäftsführender Gesellschafter von Skyrocket.ai zum Gespräch über *KI in der Produktion: aktuelle Trends in Technik, Kommerzialisierung und Regulatorik*. Glauner fragt: „Wie können Unternehmen neueste KI-Technologien gewinnbringend einsetzen? Wie lassen sich Chancen nutzen, ohne Akzeptanz zu verlieren? Wie kann Europa technologisch innovativ und wirtschaftlich wettbewerbsfähig bleiben?“
- Dr. Rainer Bischoff, General Manager Deutschland Intrinsic AI, eine Tochtergesellschaft von Alphabet, der über *Automating machine tools with AI enabled robots* spricht.
- Jörg Fenstermann, Werksleiter VW in Kassel, Dr. Sebastian Schneider, Head of R&D Processes, DMG Mori, und Dr. Dominik Rohrmus, Chief Expert Software CTO, Siemens, die zum Thema *How AI enhances future industrial production!* diskutieren. Wie gewinnt man qualitativ hochwertige Daten und welche Rolle spielen offene Datenräume und standardisierte Schnittstelle für den Datenaustausch?
- Mirko Ross, CEO, asvin, der seine Überlegungen zum *Wirksamen Schutz von KI-Trainingsdaten* teilt.
- Sascha Lobo, Publizist und Blogger, der gerne über die Frage *KI im produzierenden Gewerbe - Wachstumsmotor oder Existenzbedrohung?* streitet.

Dialog und Diskussion werden bei den P.O.P. Talks großgeschrieben.

Die P.O.P. Talks werden ergänzt durch Highlight-Vorträge mit prominenten Persönlichkeiten aus Industrie, Forschung, Politik und anderen Bereichen, in denen zentrale Zukunftsfragen der Produktionstechnik erörtert werden. Zu den bisher bestätigten Namen gehören Stephen Hooper, Vice President, Design & Manufacturing Product Development von Autodesk, und Julia Jäkel, langjährige Vorstandsvorsitzende von Gruner + Jahr sowie Mitinitiatorin der Initiative für einen handlungsfähigen Staat, die jüngst ihr Gutachten an den deutschen Bundespräsidenten übergeben hat.

Abgerundet wird das Rahmenprogramm auf der Innovation Stage schließlich durch Präsentationen der Aussteller, die täglich von 10:00 bis 17:00 Uhr Einblicke in technologische Entwicklungen und innovative Strategien bieten. Themen sind unter anderem Automatisierung und Digitalisierung, Additive Manufacturing, Einsatz von Kühlschmierstoffen – ja oder nein, 3D Messtechnologie, Ersatzteilbeschaffung in der Industrie u.v.m.

„Auf der EMO Innovation Stage treten wir mit einer enormen inhaltlichen Bandbreite an“, sagt Markus Heering vom VDW abschließend. „Wir laden Besucher und Aussteller herzlich ein, das Angebot zu nutzen, Inspirationen mitzunehmen, um die eigene Fertigung zu modernisieren und in den Dialog über die Zukunft der Industrie unter verschiedenen Perspektiven einzutreten.“

Das Programm der EMO Innovation Stage finden Sie auf der EMO-Website unter <https://visitors.emo-hannover.de/de/rahmenprogramm/>. Bis zur EMO wird es laufend ergänzt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Schauen Sie einfach vorbei!

Bildmaterial:

bild\_EMO\_Innovation\_Stage

Bilduntertitel: Auch 2023 wurde auf unterschiedlichen Foren die Zukunft der Produktion diskutiert – 2025 findet alles gebündelt auf der Innovation Stage statt.

Bildquelle: VDW

Diese Pressemitteilung finden Sie unter <https://emo-hannover.de/pressemitteilungen>. Begleiten Sie die EMO Hannover auch auf unseren Social-Media-Kanälen:



Wenn Sie unsere Presseinformationen nicht mehr erhalten wollen, klicken Sie bitte [hier](#).